

IAB-DiskAB

Einladung

Bildungs- und Berufsberatung für Geflüchtete - Spezifische Bedarfe und angewandte Forschung zur Anpassung der Beraterausbildung

Karl-Heinz P. Kohn, Hochschule der BA HdBA, Mannheim

Auf der Grundlage des Beratungs-Netzwerks IQ „Integration durch Qualifizierung“ wurde 2011 eine Delphi-Studie zu spezifischen Themen und Bedarfen in der Bildungs- und Berufsberatung für Ratsuchende mit Migrationshintergrund vorgelegt (Kohn 2011). Anschließend Empfehlungen für eine Anpassung der Beraterausbildung wurden zunächst nicht umgesetzt. Mit der Fluchtmigration nach Deutschland der Jahre 2015/2016 wurde eine Veränderung beschäftigungsorientierter Beratung mit Blick auf die spezifischen Themen und Bedarfe dieser Zielgruppe unabwendbar. Erste entsprechende Studienangebote an der Hochschule der BA Mannheim, die künftige Beratungsfachkräfte ausbildet, fußten auf der Studie aus 2011. Seit 2016 wird die Aufgabe einer an die Bedürfnisse Geflüchteter angepassten akademischen Aus- und Weiterbildung für Bildungs- und Berufsberater im Rahmen eines Erasmus+-Projektes bearbeitet. Das Projekt “Counselling for Refugee and Migrant Integration into the Labour Market – Development of Courses for Higher Education and Public Employment Services (CMinaR)” wird unter Federführung der Hochschule der BA in sechs europäischen Ländern durchgeführt.

Vor dem Hintergrund dieser Studien stellt der Vortrag Herausforderungen vor, die sich mit der Beratung Geflüchteter verbinden, sowie Ansätze zur Anpassung der Beraterausbildung.

Dienstag, 19. Dezember 2017

10:00 Uhr

Raum Re100 E10